

# Stadtteilsekretariat Basel-West: Schwerpunktthemen 2016

Allgemeine Schwerpunktthemen (mind. 6 pro Jahr)	Vorgeschlagen von, Zusammenarbeit mit	Auftrag	Ziel	Aufwand	Bemerkung
1. Entwicklung Iselin	<p>Vorgeschlagen von: STS-BW</p> <p>Zusammenarbeit mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schule Wasgenring</li> <li>• Bildungslandschaft</li> <li>• Robi Spielaktion</li> <li>• JuAr Bachgraben</li> <li>• NQV Kannenfeld</li> <li>• Community Policing</li> <li>• Stadtgärtnerei</li> <li>• Drumrum Raumschule</li> <li>• Quartierarbeit Theodor Herzl</li> <li>• BVD</li> <li>• Mobile Jugendarbeit</li> </ul> <p>Bearbeitet von: AK</p>	<p>Koordinieren verschiedener Bauprojekte im Quartier sowie gleichzeitiger Beobachtung der Auswirkungen dieser auf das Quartier.</p> <p>Einbezug der Quartierbevölkerung in ihren Lebensraum.</p> <p>Mitorganisation Bachgrabenfest mit Neuzuzügerbegrüssung Iselin.</p> <p>Mitarbeit beim Projekt Bildungslandschaft Wasgenring und dem Erweiterungsbau Wasgenring.</p> <p>Das STS-BW unterstützt die Behörden bei der Durchführung von Infoveranstaltungen zur Verlängerung Tram 3 und Belforterstrasse.</p>	<p>Projekte sind koordiniert und ergeben Synergien.</p> <p>Die Bevölkerung ist über laufende Projekte informiert und kann sich einbringen.</p> <p>Es sind Indikatoren definiert, die eine langfristige Beobachtung / Evaluation der Quartierentwicklungen ermöglichen. Im Besonderen arbeiten wir an der Arbeitsgruppe Image Iselin mit (MJA; JUAR, Schulen, Robi Bachgraben etc.), welche Massnahmen für eine Imageverbesserung definieren wollen.</p> <p>Das Bachgrabenfest 2016 und die integrierte Neuzuzügerbegrüssung 2016 finden mit Beteiligung des STS-BW statt.</p> <p>Infoveranstaltungen zur Verlängerung der Tram 3, Überbauung Burgfelder Strasse zur Belforterstrasse finden statt.</p>	10 AT	<p>Fortsetzung Schwerpunktthema 2015</p> <p>Es besteht Interesse der FHNW, Soziale Arbeit, Quartierentwicklungen wiss. zu begleiten und neue Instrumente und Verfahren zur Mitwirkung einzusetzen. Eine weitere Idee ist, bereits erprobte Interventionen der Universität der Nachbarchaften Hamburg einzusetzen, um mit der Bevölkerung in Kontakt zu treten. Wissenschaftliche Grundlage soll zudem die Promotionsarbeit zu Images von Basler Quartieren (Human-geografie) bilden.</p>

<b>2. Unterstützung der Verwaltung bei der Umsetzung der Seniorenpolitik 55+</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW GD  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• GSD, GD</li> <li>• Seniorenforum</li> <li>• Seniorenvereinen</li> </ul> Bearbeitet von: NF/AK	Das STS-BW ist externe Partnerorganisation des Seniorenforums und unterstützt die Verwaltung bei der Umsetzung der Leitlinien der neuen Seniorenpolitik.  Das STS-BW arbeitet in einer Arbeitsgruppe zum Thema Kompetenzzentrum mit.  Das STS-BW beteiligt sich an der Kick-off Veranstaltung zur Implementierung integrierter wohnortnaher Grundversorgungsmodelle.	Die Leitlinien der neuen Seniorenpolitik werden u.a. mit Unterstützung des STS-BW umgesetzt  Die Frage, ob Basel ein Kompetenzzentrum für Senioren braucht und welche Aufgaben es hat, wird vom STS-BW mitbegleitet.  Die Kickoffveranstaltung wird unter Beteiligung des STS-BW durchgeführt. Das weitere Vorgehen wird an der Kickoff-Veranstaltung geklärt.	5 AT	Fortsetzung Schwerpunktthema 2015
<b>3. Umsetzung des Projekts Bildungslandschaften in den Primarschulen St. Johann/ Volta und Wasgenring</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW ED Jacobs Foundation  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schulleitung</li> <li>• Eltern- &amp; Schulrat</li> <li>• ED</li> <li>• Quartiervereinen</li> </ul> Bearbeitet von: NF/AK	Das STS-BW ist jeweils in Arbeitsgruppen des Projekts vertreten und hilft aktiv die Vernetzung von schulischen und ausserschulischen Institutionen herzustellen.  Das STS-BW kooperiert mit Schulleitung und Projektleitung.  Das STS-BW unterstützt die Projektleitung in dem Bemühen, die Projektergebnisse langfristig zu verankern.  Das STS-BW arbeitet bei den Neuzuzügerbegrüßungen mit den Bildungslandschaften zusammen.	Das Projekt Bildungslandschaften wird u.a. mit Unterstützung des STS-BW erarbeitet und umgesetzt.  Schule und nicht-schulische Institutionen und Freizeitangebot sind besser vernetzt und kooperieren besser. Dies gilt auch für den Bereich Vorschule.  Projektergebnisse sind langfristig verankert.  Neuzugezogene Familien erfahren von den Bildungslandschaften.	10 AT	Finanzierung Projekte hälftig durch Jacobs Foundation und Erziehungsdepartement  Projektlaufzeit: 2013 - 2016  Fortsetzung Schwerpunktthema 2015

<b>4. Vogesenplatz (inkl. Neubau Naturhist. Museum und Staatsarchiv)</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW S&A-H Hochbauamt  Zusammenarbeit mit <ul style="list-style-type: none"> <li>• BVD</li> <li>• Stadtgärtnerei</li> <li>• JSD</li> </ul> Bearbeitet von: NF	Das STS-BW hilft der Verwaltung bei der Informationsvermittlung über die Neubauten.  Das STS-BW prüft, wie die von der Verwaltung angekündigten Aufwertungsmassnahmen umgesetzt und angenommen werden und setzt sich bei Problemen mit der Verwaltung in Kontakt.	Quartierbewohner sind informiert über das Vorgehen beim Neubau Naturhist. Museum und Staatsarchiv.  Die Aufwertungsmassnahmen beim Vogesenplatz sind umgesetzt. Das STS-BW vermittelt bei Konflikten.	3 AT	Fortsetzung Schwerpunktthema 2015
<b>5. Neubau Klinikum2</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Zusammenarbeit mit <ul style="list-style-type: none"> <li>• Unispital</li> <li>• GD</li> <li>• BVD</li> </ul> Bearbeitet von: NF	Das STS-BW unterstützt das Unispital bzw. BVD bei der Informationsvermittlung über den Neubau.	Anwohner und Quartierbewohner sind informiert über die anstehenden baulichen Massnahmen.	3 AT	Fortsetzung Schwerpunktthema 2015
<b>6. ökologische Nachhaltigkeit</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW Amt für Umwelt und Energie (AUE)  Zusammenarbeit mit <ul style="list-style-type: none"> <li>• Vereine im Bereich Nachhaltigkeit</li> <li>• AUE</li> <li>• STS-KB, Quko</li> <li>• Gundeli</li> <li>• Sun21</li> </ul> Bearbeitet von: NF/AK	Das STS-BW unterstützt das AUE bei der Vorbereitung der Umwelttage 2017. Der Aufgabenbereich liegt insbesondere in der Kontaktaufnahme zu und in der Zusammenarbeit mit versch. Umweltvereinen in den Quartieren sowie bei der Konzeptentwicklung und der Bekanntmachung der Umwelttage vor Ort. Das STS-BW unterstützt das AUE beim Finden von guten beispielhaften Nachhaltigkeitsprojekten.  Das STS-BW arbeitet mit in der AG-Suffizienz.	Die Umwelttage 2017 finden in den Quartieren Basels statt.  Interessierte Umweltvereine und die Bevölkerung erfahren von den Umwelttagen 2017 und können sich aktiv an den Vorbereitungen beteiligen.  Die Website mit guten Beispielen wird vergrössert.  Die AG Suffizienz erarbeitet ein Grundlagepapier und eine Adressdatei.	10 AT	Fortsetzung Schwerpunktthema 2015

		Das STS-BW betreut das Projekt Energienachbarschaften mit.	Das Projekt Energienachbarschaften findet unter Mithilfe des STS-BW statt.		
<b>7. Wohnen</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Zusammenarbeit mit <ul style="list-style-type: none"> <li>• Immobilien Basel</li> <li>• Wohngenossenschaften</li> <li>• IG Wohnen</li> </ul> Bearbeitet von: AK	Das STS-BW kommuniziert und informiert über Trends und aktuelle Entwicklungen hinsichtlich der Schaffung von mehr und v.a. auch preisgünstigem Wohnraum.	Quartierbewohner sind über Trends und Entwicklungen hinsichtlich der Schaffung von mehr und preisgünstigem Wohnraum informiert.	2 AT	Fortsetzung Schwerpunktthema 2015


Mitwirkung und Mitwirkungsverfahren (1-3 pro Jahr)	Vorschlag: Zusammenarbeit Bearbeitung	Auftrag	Ziel	Aufwand	Bemerkung
<b>M0. Mitwirkung allgemein</b>	<p>Vorgeschlagen von: STS-BW</p> <p>Zusammenarbeit mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arge §55</li> <li>• Verwaltung</li> </ul> <p>Bearbeitet von: NF/AK</p>	<p>Das STS-BW ist engagiert in der „Arge §55“ und der AG „Entwicklung Mitwirkung, Das STS-BW evaluiert die Mitwirkungsprojekte und den Leitfaden und unterstützt die Durchführung von Weiterbildungsworkshops. Das STS-BW nimmt Mitwirkungsbegehren entgegen und unterstützt die Behörden bei der Durchführung der Mitwirkungsverfahren. Das STS überlegt neue Tools zur Mitwirkung und probiert diese aus (z.B. gelbe Rakete). Immigranten sollen besser in die Stadtentwicklung einbezogen werden.</p>	<p>Das STS-BW nimmt an Sitzungen der Arge§55 teil.</p> <p>Das STS-BW evaluiert die laufenden Mitwirkungsverfahren sowie den Leitfaden.</p> <p>Bei Bedarf unterstützt das STS-BW die Initiierung und Durchsetzung von Mitwirkungsverfahren.</p> <p>Verschiedene Bevölkerungsgruppen können sich in städtische Projekte einbringen.</p>	5 AT	
<b>Nr. 10 Arealentwicklung Volta Ost</b>	<p>Vorgeschlagen von: STS-BW FD ED</p> <p>Zusammenarbeit mit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• BVD, S&amp;A</li> <li>• Immobilien BS</li> <li>• Verein Wasserstrasse</li> <li>• Anwohner</li> </ul> <p>Bearbeitet von: NF</p>	<p>Das STS-BW begleitet das laufende Mitwirkungsverfahren und arbeitet eng mit den Projektverantwortlichen zusammen.</p> <p>Das STS-BW informiert die Öffentlichkeit über den Projektstand und den Juryentscheid für den östl. Arealteil.</p>	<p>Das Mitwirkungsverfahren ist geklärt und findet statt.</p> <p>Die Zusammenarbeit zwischen STS-BW und Projektleitern funktioniert.</p> <p>Die Bevölkerung und die Vereine sind über den Projektstand und den Juryentscheid zum Wettbewerb informiert.</p>	2 AT	<p>Für den östl. Arealteil findet ein Wettbewerb statt. Der Juryentscheid liegt im Frühling 2016 vor.</p> <p>Im westl. Teil findet - falls die neue Schule auf dem Lysbüchel errichtet wird - ein Innenausbau der Schule und Sanierung des Pausenhofs statt.</p>

<b>Nr. 19</b> <b>Schällematte</b>	Vorgeschlagen von STS-BW  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• BVD</li> <li>• Universität Basel</li> </ul>	Das STS-BW begleitet das laufende Verfahren gemäss Auslegeordnung und arbeitet eng mit Projektverantwortlichen zusammen.  Das STS-BW informiert die Öffentlichkeit über den Projektstand.	Das Mitwirkungsverfahren ist geklärt und findet statt.  Die Zusammenarbeit zwischen STS - BW und Projektleitern funktioniert.  Die Bevölkerung ist informiert und kann Anliegen einbringen.	2 AT	Zur Zeit wird das neue Biozentrum gebaut.
<b>Nr. 20</b> <b>Arealentwicklung</b> <b>Felix Platter Spital</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW FD GD  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wohnen und mehr</li> <li>• Begleitgruppe</li> <li>• BVD</li> <li>• FPS</li> <li>• FD, Immobilien Basel</li> </ul> Bearbeitet von: AK		Eine Begleitgruppe aus unterschiedlichen Vertretern ist gebildet und gibt verschiedene Ideen zum Quartier ab.  Das Quartier ist informiert und kann sich verschiedenartig an der Entwicklung beteiligen.	7 AT	Der Entscheid über den Erhalt oder Abriss des alten Spitals wird im Sommer 2016 erwartet. Die Genossenschaft Wohnen und mehr hat Zuschlag erhalten.
<b>Nr. 21</b> <b>Schulen Wasgenring</b> <b>und Volta</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW ED BVD PD  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• ED</li> <li>• BVD</li> <li>• FD</li> </ul> Bearbeitet von: AK/NF	Das STS-BW führt zusammen mit dem ED ein Mitwirkungsverfahren durch gemäss Vereinbarung Schulbauten vom 28.1.13.  Quartiere werden beim Schulraumbau einbezogen.  Volta: Nach dem Entscheid über den neuen Standort wird die Art der Mitwirkung beim Schulhausneubau nochmals geklärt.	Volta: Eine Mitwirkung bezüglich Schulhausneubau ist geklärt.  Die Zusammenarbeit zwischen STS-BW und Projektleitern funktioniert.  Die Mitwirkungsverfahren finden statt.	5 AT	2016 wird mit dem Bau des Erweiterungsbaus Wasgenring begonnen.  Der Entscheid zum Neubau einer dritten Schule im St. Johann bzw. zum Erweiterungsbau hängt vom Ergebnis des Bebauungsplan Volta Nord ab, der 2016 aufgelegt werden soll.

<b>Nr. 22</b> <b>Arealentwicklung</b> <b>Volta Nord</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• SBB Immobilien</li> <li>• Coop</li> <li>• Brenntag</li> <li>• BVD</li> <li>• PD</li> <li>• Stiftung Habitat</li> </ul> Bearbeitet von: NF	Das STS-BW klärt mit der Verwaltung die weitere Mitwirkung.  Das STS führt zusammen mit dem Kanton eine öffentliche Infoveranstaltung durch.  Das STS-BW arbeitet bei der Weiterbearbeitung des Projektes mit den Verantwortlichen zusammen.	Das weitere Mitwirkungsverfahren ist geklärt und findet statt.  Die Bevölkerung ist über das Projekt informiert und kann ihre Anliegen einbringen.	5 AT	
<b>Nr. 25 Neugestaltung</b> <b>Rheinuferpromenade</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Tiefbauamt</li> <li>• Begleitgruppe</li> </ul> Bearbeitet von: NF	Das STS-BW unterstützt die Behörden bei der Durchführung der Eröffnungsveranstaltung falls erwünscht.  Das STS-BW klärt mit dem Projektverantwortlichen das Thema öffentliche Grillstellen am Rhein.  Die Begleitgruppe besteht auch nach der Fertigstellung der Promenade und dient als Ansprechperson bei Problemen.	Die Eröffnungsveranstaltung findet unter Beteiligung des STS-BW statt.  Thema Grillstellen ist geklärt.  Eine Begleitgruppe besteht und wird das Projekt auch nach Fertigstellung der Promenade begleiten.	3 AT	Die Rheinuferpromenade soll im Frühling 2016 eröffnet werden.
<b>Nr. 34</b> <b>Oekolampadanlage</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW  Zusammenarbeit mit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Stadtgärtnerei</li> <li>• BVD; Freiraumplanung</li> </ul> Bearbeitet von: AK	Das STS informiert zusammen mit der Stadtgärtnerei über den Stand der Umsetzung.	Die Quartierbevölkerung ist informiert.	1 AT	
<b>Nr. 18</b> <b>Wielandplatz</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW	Das STS-BW klärt mit dem Projektverantwortlichen das	Das Mitwirkungsverfahren ist mit dem Ratschlag vom Januar 2016 abgeschlossen. Eventuell wird	1 AT	

	Zusammenarbeit mit: BVD  Bearbeitet von: AK	weitere Mitwirkungsverfahren und betreut die Begleitgruppe.	während der Bauzeit ein Verfahren angedacht sein.  Die Bevölkerung ist über das Projekt informiert.		
<b>Nr. 39 Neugestaltung Burgfelder- Missionsstrasse</b>	Vorgeschlagen von: STS-BW / BVD, Abt. Gestaltung Stadtraum Verkehr  Bearbeitet von: AK, NF	Die Machbarkeit der Tramhalte- stellen ist geklärt.  Es gibt eine Informationsver- anstaltung mit Anhörung.	Das Potential der Umgestaltung wird genutzt und verschiedene lokale Akteure können sich einbringen. Unter anderem ist ein Ostermarkt oder ähnliches im Hof der WKB vorgesehen.	5 AT	Mitwirkung für Teilaspekte, da Rahmenbedingungen sehr eng. Auslegeordnung fand 2014 statt.

Die vorliegenden Schwerpunktthemen wurden am 21.01.2016 mit der Fachstelle Stadtteilentwicklung / Präsidiialdepartement vereinbart.

Basel, den 21.01.2016 Präsident: 

Stadtteilsekretärinnen  und 

Berichtsraster geht zur Information per 30. Juni und per 31. Dezember an:  
Präsidiialdepartement, Kontaktstelle für Quartierarbeit, Marktplatz 30a, Postfach, 4001 Basel

28.9.2010 RF 2010111

Erläuterung zu den Abkürzungen: STS-BW = Stadtteilsekretariat Basel-West / AK = Angelina Koch / NF = Nicole Fretz / BVD = Bau- und Verkehrsdepartement / PD = Präsidiialdepartement / GD = Gesundheitsdepartement / ED = Erziehungsdepartement / JSD = Justiz- und Sicherheitsdepartement / WSU = Departement für Wirtschaft, Soziales und Umwelt / FPS = Felix-Platter Spital